



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Mannheimer General-Anzeiger. 1916-1924 1924

6 (4.1.1924) Abend-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-213255](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-213255)

Blafrote Wahltheorie

Die Wähler der im Innern längst wieder verurteilten deutschen Sozialdemokratie haben am Neujahrstage eine mühsam ausformulierte Wahltheorie...

Es gehört die Wahltheorie der Sozialdemokratie dazu, zu wollen, daß die nachrevolutionäre Wirtschaftsentwicklung sozialistischen Dogmen unterworfen...

Was im Hinblick zur Vermeidung der Gefahr, sich für die Arbeiter der russischen Arbeiterbewegung, war die Anwendung des konträren Arguments auf die Wirtschaft...

Die große Koalition in Sachsen

Die zur Bildung einer großen Koalition zwischen den Parteien einseitigen Verhandlungen haben zu einem Ergebnis geführt...

Die Bantiger

Roman von Hermann Siegemann

Als der Baumeister aus dem Bogen stieg, trat Agnes Bantiger aus der Vorhalle des Hauses. Grüne Lindenblüten...

Zur Aufwertung der Hypotheken

Man schreibt uns aus Parteilreisen: Die beispiellose Wertminderung der letzten fünf Jahre hat zu einer Entwertung...

Vor etwa Jahresfrist leiteten die Bemühungen ein, den Weg der schwindenden Hypothekensumme aufzuhalten...

Am 28. November endlich ist das Urteil des Reichsgerichts ergangen, das die alte Jurisprudenz über die Aufwertung...

Nach allem, was man hört, wird die Einführung der Goldmieten, die zunächst eine Frage der Zweckmäßigkeit...

Die Entschädigung über die ganze Sache liegt zur Zeit nicht beim Reichstage, sondern bei der Reichsregierung...

Städtische Nachrichten

Franz Xaver Gabelberger

Zu seinem 75. Todestage

Von Dr. Ferdinand Ruch (München)

Am 4. Januar 1849 wurde Gabelberger seiner Familie und seinen Schülern durch einen plötzlichen Tod entzogen...

Die Kursive — oder, wie man früher gern sagte, die Kunst, so schnell zu schreiben, wie man spricht — war abgesehen...

Gabelberger lebte und wirkte in München. Die dankbare Vaterstadt hat die Straße, in der er zuletzt wohnte...

Wie sehr auch der Staat Bayern die Einführung Gabelbergers zu schätzen weiß, das beweist vor allem die Einführung...

„Recht! Der Teufel hat kein Recht!“ brüllte Bantiger auf. „mein Recht ist stärker, denn es läuft mit dem allgemeinen Vorteil.“

an die Brust, in der sie das Herz hart und herrlich klopfen hörte. Zuversichtlich und frohdoll wie immer hielt Gottfried Bantiger...

Die Natur im Januar

Die Bäume stehen im Januar starr und steif ohne jede Bewegung... Die Natur im Januar... Die Bäume stehen im Januar starr und steif ohne jede Bewegung...

Machen wir im Januar an einem schneefreien Tage einen Gang... Die Natur im Januar... Machen wir im Januar an einem schneefreien Tage einen Gang...

* Die Ispahne Post. Eine Verfügung für den Post- und Telegraphenbetrieb... Die Ispahne Post... Eine Verfügung für den Post- und Telegraphenbetrieb...

* Ausfuhrverbot für Schäferhunde. Die Abteilung Ausfuhrhandel des Reichslandwirtschaftsministeriums... Ausfuhrverbot für Schäferhunde... Die Abteilung Ausfuhrhandel des Reichslandwirtschaftsministeriums...

* Gegen die Zwangsverwaltung der Milch... Gegen die Zwangsverwaltung der Milch... Gegen die Zwangsverwaltung der Milch...

* Landauerkennlich für Stadtkinder. Nach den Berichten der Reichszentrale für die Vermittlung von Landauerkennlich... Landauerkennlich für Stadtkinder... Nach den Berichten der Reichszentrale für die Vermittlung von Landauerkennlich...

* Der tödliche Kamelbrand. In einem Kamin des Vorderhauses B 7, 10, wurde gestern nachmittags... Der tödliche Kamelbrand... In einem Kamin des Vorderhauses B 7, 10, wurde gestern nachmittags...

Kommunale Chronik

Aufnahme eines Anlehens von 1,512 Millionen Goldmark durch die Stadt Baden-Baden

Baden-Baden, 3. Jan. Am Mittwoch, also gleich zu Beginn des neuen Jahres... Aufnahme eines Anlehens von 1,512 Millionen Goldmark durch die Stadt Baden-Baden...

Beamteneubau der Stadt Konstanz

Auch die Stadt Konstanz muß die Zahl ihrer Angestellten verringern... Beamteneubau der Stadt Konstanz... Auch die Stadt Konstanz muß die Zahl ihrer Angestellten verringern...

Kleine Mitteilungen

Der Brracher Stadtrat hat sich gegen die Anregung des bayerischen Unterrichtsministeriums... Kleine Mitteilungen... Der Brracher Stadtrat hat sich gegen die Anregung des bayerischen Unterrichtsministeriums...

Berichtszeitung

Ein unterwünschten Ausgang nahm die Berufung des Richters Hermann Wilhelm Schmitt... Berichtszeitung... Ein unterwünschten Ausgang nahm die Berufung des Richters Hermann Wilhelm Schmitt...

Ein schroffer Denunziant. Aus Offenburg wird uns berichtet... Ein schroffer Denunziant... Aus Offenburg wird uns berichtet...

Das unterbrochene Mordegebot. Vor dem Schöffengericht Frankfurt a. M. steht zum ersten Male ein Frauend... Das unterbrochene Mordegebot... Vor dem Schöffengericht Frankfurt a. M. steht zum ersten Male ein Frauend...

Ein fahrlässige Tötung durch den elektrischen Strom. In der Nähe ihres Anwesens in Grubenmühl wurde am 26. März die Gattin... Ein fahrlässige Tötung durch den elektrischen Strom... In der Nähe ihres Anwesens in Grubenmühl wurde am 26. März die Gattin...

Das unterbrochene Mordegebot. Vor dem Schöffengericht Frankfurt a. M. steht zum ersten Male ein Frauend... Das unterbrochene Mordegebot... Vor dem Schöffengericht Frankfurt a. M. steht zum ersten Male ein Frauend...

Ein fahrlässige Tötung durch den elektrischen Strom. In der Nähe ihres Anwesens in Grubenmühl wurde am 26. März die Gattin... Ein fahrlässige Tötung durch den elektrischen Strom... In der Nähe ihres Anwesens in Grubenmühl wurde am 26. März die Gattin...

Das unterbrochene Mordegebot. Vor dem Schöffengericht Frankfurt a. M. steht zum ersten Male ein Frauend... Das unterbrochene Mordegebot... Vor dem Schöffengericht Frankfurt a. M. steht zum ersten Male ein Frauend...

Neues aus aller Welt

Unfälle im Gebirge. Die umfangreichen Nachforschungen nach dem auf der Kampenwand verunglückten Bankdirektor... Neues aus aller Welt... Unfälle im Gebirge. Die umfangreichen Nachforschungen nach dem auf der Kampenwand verunglückten Bankdirektor...

Ein Wälderdröck nach vier Jahren aufgeföhrt. Der Postwart Lengert in Kitzingen, Oesterreich... Ein Wälderdröck nach vier Jahren aufgeföhrt... Der Postwart Lengert in Kitzingen, Oesterreich...

Briefkasten

Wir bitten für den Vereinfachten bestimmte Einblendungen auf dem Umschlag... Briefkasten... Wir bitten für den Vereinfachten bestimmte Einblendungen auf dem Umschlag...

Wetternachrichten der Karlsruher Landeswetterwarte... Wetternachrichten der Karlsruher Landeswetterwarte... Wetternachrichten der Karlsruher Landeswetterwarte...

Table with weather data for various locations including Karlsruhe, Mannheim, and others. Columns include location, wind direction, and temperature.

Voraussetzliche Wetterung für Samstag bis 12 Uhr nachts... Voraussetzliche Wetterung für Samstag bis 12 Uhr nachts... Voraussetzliche Wetterung für Samstag bis 12 Uhr nachts...

Schneberichte

Furtwangen: 150 Jm. Schnee, auf den Höhen 2-2 1/2 Mtr. Schneberichte... Furtwangen: 150 Jm. Schnee, auf den Höhen 2-2 1/2 Mtr. Schneberichte...

Die Schließung der Deutschen Böhre

Eine deutsche Angelegenheit

Wie gemeldet, ist kurz vor den Weihnachtsfeiertagen die Deutsche Böhre in Leipzig... Die Schließung der Deutschen Böhre... Eine deutsche Angelegenheit... Wie gemeldet, ist kurz vor den Weihnachtsfeiertagen die Deutsche Böhre in Leipzig...

Geradezu flieberhaft hat nach dem Kriege auf allen geistigen Gebieten eine Tätigkeit eingeleitet... Die Schließung der Deutschen Böhre... Geradezu flieberhaft hat nach dem Kriege auf allen geistigen Gebieten eine Tätigkeit eingeleitet...

landsdeutschem bis zur Einleichen Realitätslehre. Als die Deutsche Jugendbewegung... landsdeutschem bis zur Einleichen Realitätslehre. Als die Deutsche Jugendbewegung...

Die Opferlosigkeit der deutschen Verleger und die rührende Gesellschafter der Freunde der Deutschen Böhre... Die Opferlosigkeit der deutschen Verleger und die rührende Gesellschafter der Freunde der Deutschen Böhre...

Kunst und Wissenschaft

Ein Preis für die beste Arbeit über Krebskrankheit. Der Dr. Sophie A. Nordhoff-Jung-Breis für die beste Arbeit... Kunst und Wissenschaft... Ein Preis für die beste Arbeit über Krebskrankheit. Der Dr. Sophie A. Nordhoff-Jung-Breis für die beste Arbeit...

Dr. L. St. Ein Preis für die beste Arbeit über Krebskrankheit. Der Dr. Sophie A. Nordhoff-Jung-Breis für die beste Arbeit... Kunst und Wissenschaft... Dr. L. St. Ein Preis für die beste Arbeit über Krebskrankheit. Der Dr. Sophie A. Nordhoff-Jung-Breis für die beste Arbeit...

Dezember die angelebene Schriftstellerin und Kritikerin Margarete Roman... Dezember die angelebene Schriftstellerin und Kritikerin Margarete Roman... Dezember die angelebene Schriftstellerin und Kritikerin Margarete Roman...

Ein neues Marées-Bild in Elen. Ein bisher unbekanntes Frauenbild von Hans von Marées... Ein neues Marées-Bild in Elen. Ein bisher unbekanntes Frauenbild von Hans von Marées...

Ein Tier und phonographische Platte. Heber ein interessantes Experiment wird aus London berichtet... Ein Tier und phonographische Platte. Heber ein interessantes Experiment wird aus London berichtet...

Ein Tier und phonographische Platte. Heber ein interessantes Experiment wird aus London berichtet... Ein Tier und phonographische Platte. Heber ein interessantes Experiment wird aus London berichtet...



Handelsblatt des Mannheimer General-Anzeiger

Börsenberichte

Frankfurter Wertpapierbörse

* Frankfurt, 4. Jan. (Draht.) Tendenz: Uneinheitlich. Auslandswerte und heimische Anleihen lebhaft. Die Geschäftsbelegung, welche sich gestern an der Börse zeigte, machte zwar auf einheitlichem Gebiet weitere Fortschritte, trat aber nur von einzelnen Spezialpapieren stärker in Erscheinung. Die festere Stimmung prägte sich nicht überall aus. Es zeigte sich, daß verschiedene wieder mehr Ware auf den Markt gebracht wurde, so daß trotz des verhältnismäßig schwachen, ruhiger gestellte sich das Geschäft in Albertwerke. Von elektrischen Werten schwächten sich Felten u. Guilleaume etwas ab. Lahmeyer, Licht u. Kraft, A.E.G. preishaltend. Schuckert fester. Am Schiffbau-Aktienmarkt blieben die Kursbewegungen in engen Grenzen. Zellstoff Waldhof, Schaffenburg, Zuckeraktien behaupten ihren Kurstand. Metall- u. Maschinen-Aktien verzeichnet keine einheitliche Tendenz. Lebhafter gesucht waren Darmstädter Motoren und Motoren Oberursel. Wesentlich ruhiger gestellte sich der Verkehr in Bankaktien. Deutsche Bank, Dresdner, Disconto-Gesellschaft leicht abgeschwächt. Oesterreichische Kreditanstalt lebhaft. Hervorzuheben wären im übrigen noch Inag, welche Kurserhöhungen davontragen. Heimische Anleihen lagen sehr fest. Im Freiverkehr konnten sich Erdemo weiter befestigen, 900 zu 1100. Als fest sind noch zu erwähnen: Tiag, welche anfänglich zu 4775 umgingen. Man hörte ferner noch folgende Kurse: Growag 625, junge 475, Ufa 8000, Becker-Stahl, Becker-Kohle je 13.500, Api 11.000, Benz 6500, Chem. Romy 725, Krügershall 15.500, Rastatter Waggon 7500, Hansa Lloyd 2225, Frankfurter Handelsbank 80 zu 65, Kunstseide mit 50 Billionen gesucht. A.E.G. 4500, Wronker 800.

Im Verlauf trat für einzelne Papiere regere Kauflust ein. Sehr gesucht waren 4proz. Reichsanleihe, Konsols Württemberg, Bayern weiter fest. Am Einheitsmarkt waren wiederum Käufe in Aktien der noch mit kleinerem Kapital arbeitenden Gesellschaften zu bemerken. Hier war die Haltung fest.

Berliner Wertpapierbörse

* Berlin, 4. Jan. (Draht.) An der Börse machte sich das Gefühl der Unsicherheit in verstärktem Maße bemerkbar. Verstimmt wirkte neben der unerfreulichen außen- und innenpolitischen Lage die niedrige Bewertung der Mark im Ausland und der Metallarbeiterstreik. Gleichwohl wies aber die ersten amtlichen Kurse meist Erhöhungen, allerdings wenig erfreulichen Umfangs auf. Nord-

deutsche Woll konnte jedoch 9 Billionen gewinnen. Größeres Interesse bestand für Petroleumaktien, die bis 4 Billionen anziehen. Valutapapiere, insbesondere Ungarn und Türkei, wurden namhaft teurer bezahlt. Für Ungarn wirkte die Erwartung der baldigen Wiederaufnahme der Couponszahlung anregend. Deutsche Anleihen zogen weiter kräftig an, besonders 5- und 3proz. Reichsanleihe. Letztere stellten sich um 500 Milliarden höher.

Im späteren Verlauf wurde die Haltung des Industriemarktes schwankend. Das Geschäft konzentrierte sich im wesentlichen auf einzelne Werte, besonders A.E.G. und Harpener Bergbau. Die letzteren hatten einen Gewinn von 6 Billionen gegen gestern zu verzeichnen.

Devisenmarkt

Amtlich	G. A.	B. A.	in Milliarden	
			G. A.	B. A.
Holland	1896,000	1604,000	1625,925	1634,075
Buenos-Aires	1356,600	1360,400	1386,525	1391,475
Brasilien	189,225	190,475	169,225	190,475
China	670,445	623,535	61,455	6165,37
Kopenhagen	748,175	701,675	750,120	753,58
Stockholm	1117,200	1122,600	1132,163	1147,27
Helsingfors	104,734	105,263	105,725	106,255
Italien	182,570	184,475	184,525	190,475
London	18054,750	18145,250	18254,250	18345,150
New York	4198,300	4210,500	4199,500	4210,500
Paris	215,951	218,441	216,544	217,443
Schweden	746,130	719,670	701,118	704,882
Spanien	841,144	543,884	548,678	551,370
Japan	1945,125	1954,475	1950,000	3000,000
Rio de Janeiro	394,010	396,990	—	—
Wien abg.	89,451 M	89,717 M	60,847 M	61,453 M
Prag	1241,88	1248,12	127,880	128,320
Posen/Weich.	47,890	48,120	4,378	46,822
Wien abg.	219,450 M	220,250 M	219,945 M	220,055 M
Budapest	29,225	30,075	30,922	31,078

Die Heidelberger Beamtenschaft zur Währungsfrage
In der Versammlung des Deutschen Beamtenschafts Ortskartell Heidelberg, die am 18. Dezember stattfand, wurde einstimmig folgende Entschliessung gefaßt:
Die Regierung erklärt den Vertretern der Beamtenschaft, daß die Gehaltszahlung wegen Geldmangels unmöglich ist. Handelshochschulprofessor Dr. Eustach Mayr, Heidelberg-Mannheim, eine Autorität auf dem Gebiete des Währungs- und Bankwesens, hat alle die eingetretene Schwierigkeiten vorausgesagt. Dieser Gelehrte zeigt Mittel und Wege zur Behebung der Währungsschwierigkeiten und ist bereit zu beweisen, daß es wirtschaftlich tragbar ist, der Beamtenschaft Friedensgehälter zu zahlen.

Wir verlangen, daß die Regierung die Mayr'schen Pläne unter Anhörung des Autors genau prüft und mittelt, ob und zutreffendfalls warum sie nicht durchführbar sind. Die Beamtenschaft ist gewillt, Opfer zu bringen, verlangt aber, daß sie von allen Volksteilen gleichmäßig getragen werden.
(Wir haben uns mit den Mayr'schen Vorschlägen in den Nummern 515, 516, 558, 559, 560 und 562 eingehend befaßt, so daß sich eine Stellungnahme zu dieser Entschliessung für uns erübrigt. Red.)

Waren und Märkte

* Vom Wachsmarkt. (Bericht des Ludmar m. b. H., Import und Großhandel in- u. ausländischer Wachse.) Köln, 4. Jan. Die Marktlage hat sich in der abgelaufenen Woche gegenüber der Vorwoche verändert. Durch Erhöhung der Erdölpreise in Amerika haben die Forderungen für Paraffin weiterhin angezogen. Die Preise der übrigen Wachse sind fest. Im Großhandel galten für unverzollte Ware ab Lager Hamburg folgende Preise: Paraffin weiß Tafelware 50/52 Gr. C 10,75 Doll.; Paraffin weiß 50/52 Gr. C 9,25 Doll. je 100 kg; Carnaubawachs feiltrag 92-93 Latri; Bienenwachs je nach Herkunft 103-110 Latri; Japanwachs Originalmarken 89 Latri; Rindertalg prima hellfarbig Ware 44/5-45 Latri je 100 kg. Verzollte deutsche Veredlungsware: Carnaubawachs gebleicht 32,50 Doll.; Carnaubawachs-Rückstände 30,50 Doll.; Ceresin weiß 54/56 Gr. C 17,00 Doll.; Ceresin naturgelb 54/56 Gr. C 16,65 Doll.; Stearin prima weiße Ware 60,90 Gulden je 100 kg. Der Zoll beträgt für Paraffin, Carnaubawachs und Bienenwachs 10 Goldmark, für Japanwachs 15 Goldmark per 100 kg.

* Frankfurter Getreidewärter. Bei unveränderter Tendenz hielten an der Frankfurter Getreidewärter am Donnerstag Weizen 19,00-19,50, Roggen 16,75-17,25, Sommergerste 17,50 bis 18,00, Hafer (inkl.) 14,50-15,00, Weizenmehl 29,25-29,75, Roggenmehl 25,50-26,00 und Kleie 7,75-8,25 Rentenmark die 100 kg.

Kurszettel des Mannheimer General-Anzeigers

Aktien und Auslandsanleihen in Billionen Prozenten, Stücknotierungen in Billionen Mark pro Stück

Frankfurter Dividenden-Werte.

Bank-Aktien.			
Akt.	Kurs	Div.	Notiz
Ally. O. Credit	425, 10	—	—
Bank für Sozialw.	1, 2, 3	—	—
Bayr. S.-G.	—	—	—
Com. u. F.	7, 8	—	—
Deuts. Hyp.-B.	7, 8	—	—
Dresdner B.	7, 8	—	—
Frankf. B.	7, 8	—	—
Harpener B.	7, 8	—	—
Indust. B.	7, 8	—	—
Landesb.	7, 8	—	—
Mittelb. B.	7, 8	—	—
Nachr. B.	7, 8	—	—
Ostf. B.	7, 8	—	—
Preuss. B.	7, 8	—	—
Reichsb.	7, 8	—	—
Sächs. B.	7, 8	—	—
Südwestf. B.	7, 8	—	—
Westf. B.	7, 8	—	—
Württ. B.	7, 8	—	—

Berliner Dividenden-Werte.

Transport-Aktien.			
Akt.	Kurs	Div.	Notiz
Deuts. Lloyd	18, 19	—	—
Reichsb.	18, 19	—	—
Ver. Eisenh.	18, 19	—	—

Berliner Festverzinsliche Werte.

a) Deutsche und ausländische Rentenwerte.			
Werts.	Kurs	Notiz	Div.
100-M. Anleihe	98, 99	—	—
50-M. Anleihe	98, 99	—	—
10-M. Anleihe	98, 99	—	—

Sportliche Rundschau

Fußball

V. I. L. Neudamm.—Vöding Karlsruhe 8:3 (3:2) Der Reichssportwart des Westfalens...

Motorradport

Gründung des Motorclubs Heidelberg. Ein engerer Kreis von Anhängern des Motorclubs...

Robert Wilhelm entwickelte die Absichten und Ziele des neuen Vereins. Man legte sodann ein reichhaltiges Sportprogramm fest.

Boxen

Internationale Boxkämpfe. In Pilsen fanden sich der Mittelgewichtsweltmeister Harry Grebb und Tomasz Bough...

Wintersport

Deutsche Skimeisterschaften 1924. Die Meisterschaft von Deutschland im Skilauf für 1924 gelangt jetzt durch den deutschen Skiverband zur Ausfertigung.

(Wanderpreis) offen für Angehörige aller deutschen Truppenteile. Verteidiger ist das 3. (Jäger) Btl. Inf.-Regt. 17 Gießen.

Die Triberger Wintersportwoche. Am laufenden Winter wird die Wintersportwoche in Triberg in der Zeit vom 12 bis 20 Januar abgehalten.

Historische Wintersportgegenstände auf der Karlsruher Ausstellung. Für die am 12. Januar in Karlsruhe in der Gewerbehalle...

Bernunftgemäße Schönheitspflege.

Selbst in der Schönheitspflege verhält die Vernunft sich Weisheit. Statt sich die Poren mit Puder und Schminke zu verstopfen...

den schon nach einigen Sekunden wieder herausquillt, nun aber grau beladen mit dem Schmutz und Staub der Poren. Von Ausdünstungen...

oern unterbreitet und portiert eine Probe nebst interessanten Büchlein über Schönheitspflege. Beim Lesen dieses Büchleins werden Sie merken, wieviel Sie...

Grosse und überraschend billige Gelegenheitskäufe in Webwaren!

Ich bringe tausende und abertausende Meter Kostüm- und Kleiderstoffe, Ulster- und Herrenstoffe, Samt und Seide, Weiss- u. Aussteuerwaren, Frotté und Mousseline, Waschstoffe usw. zu ganz niedrigeren Preisen. Beachten Sie die nächsten Anzeigen.

Das Haus der Stoffe Konsumpreise.

KRAMP D 3, 7

Neue Handelskurse Schüritz N 4, 17 Tag- u. Abendkurse

Offene Stellen Bürohilf = Büromaschinen

tüchtigen Reisenden für eingeführte Tour-Brandstempeln nicht unbedingt erforderlich...

Treuhand-Aktiengesellschaft bilanzsicher. Buchhalter

Fräulein Vertritt in Maschinenarbeiten und Strickarbeiten...

Tüchtiger jüngerer Konto-Korrent-Buchhalter per sofort gesucht. Reis & Co. A.-G.

Wir suchen tüchtige, gewandte Vertreter für den Verkauf von Schienenbefestigungs-Material

Woll-, Woll- und Strumpfwaren-Engros! Ich suche zum sofortigen Eintritt tüchtigen, durchaus

branchekundigen Herrn für eingeführte Tour in Baden und Hessen...

C. M. Goldschmidt Großhandelshaus, Worms a. Rh.

Eisenwaren-Großhandlung sucht per sofort einen tüchtigen, rührigen Vertreter

Fabrikationsunternehmen der Textilbranche sucht zuvorzugen und branchekundigen jungen Mann für Lager und Reise.

1 Lehrmädchen und eine tüchtige Buchhalterin zum 15. Jan. 1924 gesucht.

Kinderfräulein oder Schwester mit gutem Zeugnis für 1. und 2. Jahre...

Propaganda für meine Abteilung tüchtigen Herrn hier in der Lage ist Briefe selbständig zu entwerfen...

Jüng. Elektro-Kaufmann oder Jng. für Büro- und Reisezwecke per sofort gesucht.

Wir suchen für unsere gut eingeführten Büromaschinen einen gewandten Reisenden

Textilwaren-Engros-Geschäft Ich suche tüchtigen jungen Mann für Halle und Lager.

Tüchtiges Mädchen das in Hausarbeit erfahren ist und am liebsten in der Küche arbeiten möchte.

Alleinmädchen 300 Weiberstr. 9, 3 Trepp.

Mädchen welches sofort kann, für kleinen Haushalt gegen hohen Lohn u. gute Verpflegung sofort gesucht.

Jüngeres Mädchen f. Haushalt, Dienstmagd, u. sol. ev. Calmann, Lorenzstr. 29.

Port. Schneiderin gesucht, mit alt. Zeilfabrik (mit Kamblich bew.)...

Edelstoffes Mädchen oder Frau für Haushalt, Haushalt für 4-5 Stunden...

Gebildetes Fräulein tüchtig häusliche Bedienung u. gut. Köchin...

Besichtigen Sie bitte unsere Fenster.



Ihnen gute Ware zu recht, recht billigen Preisen anbieten

- Reinw. Mäntel Velour de laine 21.50
Covercoat-Mäntel 11.50
Mäntel engl. Art 9.75
Kostüme reine Cheviot 16.50
Kostüm-Röcke reine Wolle 4.90
Reinwoilene Kleider 8.75

Kleider in Seide, Crêpe de chine und Seidentrikot 1750 1950 2350

Eleg. Gesellschafts-Kleider Velour, Chiffon und sonstige vornehme Stoffe 4800 5600 6300

Peilbesetzte Mäntel und Kostüme sowie fast sämtliche Waren bedeutend herabgesetzt.

Kaufmann AM PARADEPLATZ

Ämliche Bekanntmachungen

Neuregelung des Steuerabzugs.

Die Wirkung vom 1. Januar 1924 an ist der Steuerabzug neu geregelt worden. Die neuen Bestimmungen finden erstmalig auf den Kreissteuern Anwendung, der für eine nach dem 31. Dezember 1923 erfolgende Dienstleistung gezahlt wird.

- a) bei Zahlung des Arbeitslohns für volle Monate 50 Goldmark monatlich;
b) bei Zahlung des Arbeitslohns für volle Wochen 12 Goldmark wöchentlich;
c) bei Zahlung des Arbeitslohns für volle Arbeitstage 2 Goldmark täglich;
d) bei Zahlung des Arbeitslohns für kürzere Zeiträume 0,50 Goldmark für je zwei angefangene oder volle Arbeitstage.

Den dem nach Abzug dieses Steuerabzugs verbleibenden Arbeitslohn beträgt die einzubehaltende Steuer 10 vom Hundert. Er ermäßigt sich für die zur Beschaffung des Arbeitslohnens gebrauchte Zeit sowie für jeden im Steuerabzug eingetragene Ring oder mittlere Ring, beträgt im 1. u. 2. d. des Arbeitslohns, so daß z. B. für einen dreimonatigen Arbeitnehmer mit 3 minderjährigen Kindern die Steuer 10 weniger, z. B. 7 u. 8. des nach Abzug des steuerlichen Lohnbetrags nach verbleibenden Arbeitslohn beträgt.

Wird der Lohn nicht als ein bestimmter Arbeitslohn bezahlt, wie z. B. beim Arbeitslohn verfahren kann, so sind dem vollen Arbeitslohn 4 u. 5. d. als Steuer einzubehalten; in diesem Falle wird also weder ein steuerlicher Lohnbetrags noch eine Ermäßigung für Ehegatten-angehörige gewährt. Der einzubehaltende Steuerbetrag wird auf den nächsten durch 5 Goldmark teilbaren Betrag nach unten abgerundet. Ist ein Arbeitnehmer bei mehreren Arbeitgebern beschäftigt, so wird der steuerliche Lohnbetrag nur von einem Arbeitgeber, die Ermäßigung für Ehegatten-angehörige werden dagegen von jedem Arbeitgeber berechnet.

Wird der Lohn nicht als ein bestimmter Arbeitslohn bezahlt, wie z. B. beim Arbeitslohn verfahren kann, so sind dem vollen Arbeitslohn 4 u. 5. d. als Steuer einzubehalten; in diesem Falle wird also weder ein steuerlicher Lohnbetrags noch eine Ermäßigung für Ehegatten-angehörige gewährt. Der einzubehaltende Steuerbetrag wird auf den nächsten durch 5 Goldmark teilbaren Betrag nach unten abgerundet. Ist ein Arbeitnehmer bei mehreren Arbeitgebern beschäftigt, so wird der steuerliche Lohnbetrag nur von einem Arbeitgeber, die Ermäßigung für Ehegatten-angehörige werden dagegen von jedem Arbeitgeber berechnet.

Die einzubehaltene Steuerbeträge hat der Arbeitgeber unter Angabe des Zahlungs- und des getragenen Lohnbetrags, getrennt nach laufendem Gehalt und einmaligen Einnahmen sowie nach Pausalen und Sachbezügen, auf einem für jeden Arbeitnehmer zu führenden Lohnkonto in Buchform laufend aufzuführen und die Aufzeichnungen bis zum Ablauf des letzten auf die Lohnkonto folgenden Kalenderjahres aufzubewahren. Die in diesem Lohnkonto enthaltenen Steuerbeträge führt er spätestens bis zum fünften Tage nach Ablauf des Monats, in dem die Lohnkonto für den Arbeitnehmer geschlossen ist, dem Finanzamt in Mannheim ein. Nach Ablauf dieses Monats kann der Lohnkonto für den Arbeitnehmer geschlossen werden. Nach dem Ablauf dieses Monats kann der Lohnkonto für den Arbeitnehmer geschlossen werden. Nach dem Ablauf dieses Monats kann der Lohnkonto für den Arbeitnehmer geschlossen werden.

Steuerbeiträge übersteht, Überweisungswörter aber die den Arbeitnehmern im Laufe eines Kalenderjahres einbehaltenen Steuerbeiträge sind erst nach Ablauf des Kalenderjahres, erstmals wieder im Januar 1925, den Finanzämtern einzureichen. Die Vorzüge hierzu haben sich die Arbeitgeber selbst zu beschaffen.

Durch Verweisung von Steuermarken dürfen den Steuerabzug nur noch solche Arbeitgeber bemessen, die zu Beginn des Kalenderjahres nicht mehr als zwei Arbeitnehmer beschäftigt. Für Steuerbeiträge, die von dem Arbeitslohn einbehalten werden, der für eine nach dem 31. Dezember 1923 erfolgende Dienstleistung gezahlt wird, dürfen nur noch am Goldmark lautende Steuermarken verwendet werden. Sie werden voraussichtlich vom 10. Januar an bei den Postämtern zu erhalten sein. Entlohnungen zum Kleben von Steuermarken können bei den einzelnen Postämtern und bei den Finanzämtern Mannheim-Stadt, a. Redaktionsstelle, erhältlich werden.

Das Nähere ist aus einem Merkblatt erhältlich, das demnachst — es muß erst veröffentlicht werden — bei den Finanzämtern unentgeltlich zu erhalten ist.

Das Geleit über die Besteuerung der Betriebe, Arbeitgeberverbände und Landwirte tritt am 1. Januar 1924 außer Kraft. Steuerbeiträge, die vor diesem Tage fällig geworden und noch nicht bezahlt sind, müssen jedoch noch entrichtet werden. Die Wertschulden der Gewerbesteuer (Einkommen und Wohnung) sind für die Zeit vom 1. Januar 1924 an folgendermaßen festgesetzt worden:

- a) für weibliche Gastarbeiter, Lehrling, Gehilfen und sonstige gering bezahlte weibliche Arbeiterinnen auf monatlich 20 Goldmark;
b) für männliche Gastarbeiter, Lehrling, Gehilfen und sonstige gering bezahlte männliche Arbeiterinnen auf monatlich 30 Goldmark;
c) für Angehörige höherer Ordnung (z. B. Ärzte, Apotheker, Hauslehrer, Hausfrauen, Geschäftsführer, Werkmeister, Kunsthandwerker) auf monatlich 45 Goldmark.

Einkommensteuer für 1923.

Nach der zweiten Steuerwertberaubung vom 12. Dezember 1923 haben die Steuerpflichtigen, die erhöhte Vorauszahlungen auf die Einkommensteuer für 1923 zu leisten hatten, nämlich diejenigen, deren Einkommen im Kalenderjahr 1922 hauptsächlich in Einkünften aus Handel, Gewerbe, Landwirtschaft, Grundbesitz oder Kapitalvermögen (mit Ausnahme steuerpflichtiger deutscher Wertpapiere) bestanden hat, als Abhilfe Maßnahme auf die Steuerpflicht für das Kalenderjahr 1923 für jede Woche laufend Wert der Jahres-Steuerzuschuß für 1922 einen Betrag von 0,40 Goldmark zu zahlen. Soweit der Festsetzung des Einkommens ein Abzug von dem 1. Juli 1922 hergründe liegt, beträgt die Abziehungsabgabe 1,00 Goldmark für jede volle laufende Woche der Jahressteuerzuschuß für 1922. Die Zahlungen sind spätestens bis zum 10. Januar 1924 ohne besondere Anfordern an die Kasse der unterzeichneten Finanzämter Mannheim-Stadt, F. 6. 20, Mannheim-Neudorf, Kronprinzenstr. 95, oder an die für den Zahlungspflichtigen zuständigen Steuerbeamten zu leisten. Wird die Frist nicht eingehalten, so ist für jeden auf den Zeitpunkt der Fälligkeit bis zur Zahlung folgenden angekommenen halben Monat ein Zuschlag in Höhe von fünf vom Hundert des Rückstands zu zahlen. Der Zuschlag unterbleibt, wenn nach spätestens bis zum 17. Januar 1924 gezahlt wird.

Über die Zahlungspflicht der Erwerbslosen, Arbeiter und der sonstigen der Abrechnungsarbeiten unterliegenden Vereinigungen erhalten diese besondere Benachrichtigungen. 50

Mannheim, den 3. Januar 1924, Finanzamt Mannheim-Stadt, Finanzamt Mannheim-Neudorf.

Wasserleitungsschäden repariert schnell B55 Adolf Betz H. 8. 3. Sanitär-Anlagen Tel. 8231

Herr Karl Zentmaier nach langem, schweren Leiden am 3. Januar in Schwetzingen im Alter von 63 Jahren sanft entschlafen ist. Wir werden dem Dahingeschiedenen, der uns 35 Jahre lang die besten Dienste leistete, ein ewiges, ehrendes Andenken bewahren. MANNHEIM, den 3. Januar 1924. Walz & Geis Lebensmittel-Großhandlung.

Danksagung! Für die wohlwollenden Beweise herzlicher Anteilnahme an ihrem schweren Leid bei dem Tode ihrer lieben Tochter und Schwester *7034 Elisabeth sagen innigen Dank Familie Johann Heupel

Trauerbriefe sofort Drukkeri Dr. Haas, G. m. b. H. E. 6. 2. Standuhren im reinsten Qualitäts sind Sie in reichster Auswahl und allerbilligsten Preisen bei Ludwig Groß, F 2, 4 a.

Weinhaus Rebs'ock F 5, 12 Tel. 9342 Samstag Schlachtfest in offene und Hochdrucke. *7008

Verkäufe Wegen Auswanderung ist neues beschicktes Geschäftshaus (Gemischtwarengeschäft) Konkurrenzlos, samt reichhaltigen Warenlager u. Wohnungseinrichtung für 25.000 Goldmark sofort zu verkaufen. *7061

Kauf-Gesuche Damentaxi 30 faulen gefacht, prob. auf erhalten, mit freierhand. *7090

Miet-Gesuche Für Vermieter kostenlos 3 Zimm. für Damen, Damen u. Ehepaare sucht u. vermittelt Wohnungsbaubüro. *7086

Großer Preisabschlag in 1923 Pelzjacken und all. Pelzwaren. *7088

Blühe Leib-, Bett-, Tischwäsche in best. Qualität, billigste Preise, *7089

Alter Malaga garant. echt und rein, vorzüglich für Gemische u. Krante. *7049

Verloren Schwarze Brieftasche mit Schlüssel, *7090

Verloren 1 Doppelleiter 17 Doppel., 1 Schulbank, 1 gr. Truthahn, 1 Goldrahmen, *7090

Kauf-Gesuche Aus Lagerverrat zu kaufen gesucht: 1 Linksweiche 1-8 oder 1-10, ca. 150 Hdm. Gleis, *7088

Miet-Gesuche Bankdirektor sucht per sofort Wohn- u. Schlafzimmer unmittelbar Nähe Rheinbrücke, *7088

Facharzt sucht 3 zur Ausübung der Praxis geeignete Räume. *7088

2 Zimmer-Wohnung mit Küche *7088

Wohnungstausch! 3 Zimmer und Küche im Stadt-Bezirk, *7088

Büro-Tausch. Geboten: 10 große Büroräume und 11 Zimmer-Wohnung, *7088

2 Zimmer u. Küche *7088